

Hufschlag

Nr. 67 / Dezember 2015



Liebe Freunde des Vereins,

ein Jahr ohne Hufschlag?

Nein!

Kurz vor Ende des Jahres und ein Jahr nach Erscheinen der letzten Ausgabe halten Sie nun die aktuelle Ausgabe des Hufschlags in den Händen. Diese gibt einen komprimierten Rückblick auf das Jahr 2015.

Dies darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass der Aufwand für das Erscheinen unserer Vereinszeitschrift zwar nicht größer geworden ist, diese Arbeit aber von immer weniger Helfern getragen wird. Dabei ist Mithilfe so einfach: Schreiben Sie einen Artikel über ein Ereignis an unserem Reitstall, ein Turnier oder ein interessantes Thema rund um den Reitsport und senden diesen an info@zrfvhattingen.de. Ein paar passenden Fotos dürfen Sie gerne mit senden. Wir hoffen, dass die nächste Ausgabe dann schneller erscheint und vielfältiger wird.

Unser traditionelles Weihnachtschaureiten steht vor der Tür. Es gibt viele interessante Punkte auf dem Programm. Sie sind herzlich eingeladen, vorbei zu schauen und die Darbietungen zu genießen. Die Vorbereitungen für die Turniere 2016 beginnen. Die Termine sind festgelegt (siehe letzte Seite).

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Ihre "Hufschlag"-Redaktion

Hattingen mit dem Nachtwächter



Sonntagabend, 19.00 Uhr in Hattingen in der Vorweihnachtszeit - es ist trocken und gerade genau richtig kalt: die Stadt ist voll.

Doch unbeirrte Menschen unseres Vereins haben sich trotz erschwelter Bedingungen und gefülltem Kalender zur Stadtführung angemeldet. Nicht zu irgendeiner, sondern zu der „mit dem Nachtwächter“. Was das Besondere daran ist? Naja – zuerst einmal der Nachtwächter Herr Fröhlich: Ständesgemäß gekleidet, war er unter den zahlreichen Weihnachtsmarktbesuchern ein Blickfang.

Dann natürlich sein Horn: Wem unsere Gruppe noch nicht durch den Nachtwächter selber aufgefallen war, dann spätestens, als er zur Ankündigung der „Sperrstunde“ laut und lange in sein Horn blies. Dieses sollte ursprünglich auf Gefahren hinweisen – unsere Gruppe konnte er damit also nicht meinen. Denn wir lauschten seinen Erklärungen und vor allem

den launigen Anekdoten die er zu berichten wusste, aufmerksam und konzentriert. Jedenfalls konzentrierter als manch einer von uns sonst so durch die Hattinger Altstadt bummelt. So war manchmal – mit Blick auf das eine oder andere Gebäude oder Figur - der Satz zu vernehmen „stand das schon immer da?“ Das ist wohl anzunehmen, wenn man 200 oder 300 Jahre als „immer“ gelten lässt. Und so war der Rundgang durch die bekannte, in vielen Teilen denkmalgeschützte Stadt, gut für viele neue Perspektiven und Kenntnisse.

Danach gab es dann einen wohlverdienten Rundgangsschmaus im Gasthaus „Zur Krone“. Unsere Gruppe verschmähte den reservierten Tisch (da dieser in viele kleine unterteilt war) eroberte sich nach kurzem Tumult einen zusammenhängenden und ließ es sich rustikale Gerichte schmecken. Gemütlich war's! *Christiane Hellwig*

Weihnachten am Balkhauser Weg



Am Ende waren sich alle einig: das war wieder einmal eine gelungene Vorstellung des Reitvereins. Der Zucht- Reit- und Fahrverein Hattingen aus Nierenhof hatte am 3. Adventssonntag traditionell zum Weihnachtsschaureiten eingeladen und die Zuschauertribüne war bereits eine Viertelstunde vor Beginn mit viel Publikum gefüllt, die sich erwartungsvoll auf die von Heike Eiting vorgestellte weihnachtliche Eröffnungsquadrille freuten.

Mit einer bunten und phantasievollen Mischung aus Rückblicken auf das sportliche Jahr und aus der täglichen Arbeit mit dem Sportkameraden „Pferd“ präsentierten die hochmotivierten Vereinsmitglieder dann weiter das Programm. Das in Reiterkreisen auch Fans der Fußballweltmeister Zuhause sind, zeigten die Kinder der Ponyreitschule Lilliput aus dem Balkhauser Weg, die beim Weihnachtsschaureiten jedes Jahr ihren Motto-Auftritt haben. Mit ihren schwarz-rot-gold geschmückten Ponys und Fähnchen wurden sie in die Bahn geführt, um dann auf ihre Weise dem Fußball zu huldigen. Auch zeigte „Jogi“ (Carina Rüth) das Nierenhofer Geheimtraining, Pferde spielten mit großen Bällen auf ein Tor, das selbstverständlich von einem Reiter zu Pferde namens

„Neuer“ gehütet wurde. In der klassischen Dressurquadrille auf M-Niveau zeigten Schülerinnen der Lokalmatadorin Andrea Timpe ihr Können, die dann selbst in den Sattel ihres Wallachs Don Darwin stieg, um dem Publikum eine mit Höhepunkten gespickte Grand-Prix- Kür zur Musik von Helene



Fischer zu präsentieren. Nicht nur Don Darwin schien das Potpourri aus Schlagern zu Höchstleistungen und schwierigste Lektionen zu motivieren, auch das Publikum zeigte durch den Applaus, das diese Vorstellung ganz nach seinem Geschmack war. Die Weihnachtsmäuse kamen mit den Lehrpferden des Reiterzent-

rums in die festlich geschmückte Reithalle und zeigten unter Anleitung von Gerda Korthauer, wie man am Anfang einer Reiterkarriere mit dem Pferd um Stangen und Pylonen reitet und so spielerisch die Hilfengebung zum Reiten erlernt. Einer der Höhepunkte war sicherlich zum Schluss des über zweistündigen Programms die Darbietung einer Quadrille der ganz besonderen Art. Mit LED-Leuchten waren die gesamten Konturen der Reiter und Pferde in mühevoller Kleinarbeit verkabelt worden. Das Licht in der Reithalle wurde ausgeschaltet und die vier Akteure kamen im Dunklen zum Kommando „Advent, Advent, ein Lichtlein brennt, erst eins, dann zwei.....“ einzeln in die Reithalle geritten und setzten einen weiteren Glanzpunkt mit dieser in der Dunkelheit gerittenen Kür. Als zum Ende des Programms auch noch

der Nikolaus zu Pferde einritt und für die Aktiven und die zuschauenden Kinder kleine Präsente auf seinem Schlitten hatte, waren sich Teilnehmer und Zuschauer alle einig: das war wieder einmal gute Unterhaltung des RV Hattingen zum Jahresabschluss.

W.T.

Andrea Timpe bleibt in den Top Ten



Einmal mehr hat sich Andrea Timpe unter den „Top Ten“ der deutschen Reitsport-Asse behauptet. Die Nierenhofer Dressur-Spezialistin verteidigte nämlich in der nationalen Rangliste den siebten Platz aus dem Vorjahr. „Das ist ein hervorragendes Ergebnis“, betont der Kreis-Vorsitzende Eckhard Jandke.

Die Rangliste der „Deutschen Reiterlichen Vereinigung“ führt die deutschen Reiterinnen und Reiter sowie die in Deutschland startenden ausländischen Aktiven in den verschiedenen Disziplinen auf und veröffentlicht einmal im Jahr ihre Auswertung. Die Platzierungen wird in erster Linie über die Turniererfolge ermittelt.

In der „Bestenliste Dressur“ positioniert sich die Andrea Timpe vom ZRFV genau wie im Vorjahr auf dem siebten Platz und findet

sich somit weiterhin in der illustren Gesellschaft von Welt- und Europameistern sowie den Medaillengewinnern der olympischen Spiele wieder.

Auf Platz eins der nationalen Rangliste thront einmal mehr die Ausnahme-Sportlerin Isabell Werth. Die mehrfache Olympiasiegerin hat einen deutlichen Vorsprung vor der Zweitplatzierten, der Weltmeisterin Helen Langehanenberg.

An die Punktausbeute dieser Asse reicht Andrea Timpe zwar nicht heran. Allerdings konnte sie sich in dieser Saison mit 2300 Zählern mehr als im Vorjahr deutlich verbessern. Insgesamt hat sie 57.861 Punkte gesammelt.

Viele davon konnte Timpe mit ihren Nachwuchspferden Don Darwin und First Class erreichen. Zum Jahresausklang hat sie bereits die nächsten Punkte, die

für 2015 angerechnet werden, in der Tasche.

Beim hochkarätig besetzten Dressurturnier in Appelhülsen konnte Timpe nämlich mit ihren "Youngstern" etwas für die Rangliste tun. Mit einem Sieg im Sattel von Don Darwin in der Dressurprüfung Klasse S***-Grand Prix für Nachwuchspferde begann das mehrtägige Turnier für die Nierenhofer Reiterin am Eröffnungsabend gleich optimal. Am Morgen danach kam sie mit First Class auf Platz zwei im Prix St. Georges, und blieb dabei nur mit 0,8 Punkte hinter der finnischen Olympiareiterin Emma Kanerva.

Kurz darauf ging es bereits weiter in Richtung Pferdesportzentrum Luhmühlen. Dort hat Timpe nämlich für vier ihrer erfolgreichen Pferde einen einwöchigen Trainingsaufenthalt bei ihrem Trainer, Reitmeister Dolf-Dietram Keller angesetzt. Denn die nächsten Punkte für die Rangliste sollen bald geholt werden.

Erfolge hat Andrea Timpe nicht nur als Aktive, sondern auch als Trainerin von Talenten, die, wenn es das Ausschreibungsmodus zulässt, die gleichen Turniere besuchen.

Luisa Emmerich tat es auf dem Dressurturnier in Appelhülsen ihrer Ausbilderin Andrea Timpe gleich und gewann im Sattel von Daytona die Dressurpferdeprüfung Kl. M. In der Dressurprüfung Kl. S wurde sie für ihren Ritt auf Wallach D' Artagnon mit dem sechsten Platz belohnt.

W.T.

Andrea Timpe feiert ihren 150. Sieg in der S-Dressur

Reitsport. Doppelerfolg für die Nierenhoferin beim Turnier in Ankum



Andrea Timpe wurde schon im Jahr 2004 mit dem goldenen Reiterabzeichen ausgezeichnet. Seitdem sind 140 Siege in der S-Dressur hinzu gekommen. FOTO: JANDKE

Auf Platz sieben in der Rangliste der Deutschen Reiterlichen Vereinigung überwinterte die Nierenhofer Dressurreiterin Andrea Timpe. Und auch im Jahr 2015 ließ sie schon aufhorchen. Denn jetzt feierte sie ihren 150. Sieg in einer S-Dressur.

Zunächst startete sie aber beim hochkarätigen Turnier um den „K&K Cup“ in der Halle Münsterland. Sie traf dort auf die besten Reiter aus ganz Deutschland und starke ausländische Konkurrenz. Neben Olympiareitern war fast die komplette deutsche Weltmeistermannschaft am Start. Andrea Timpe ließ sich dadurch nicht beeindrucken und zeigte tolle Leistungen. Mit Don Darwin belegte sie im Kurz Grand Prix Rang sechs, mit Dixieland im Finale - einer Dressurprüfung Grand Prix Kür - den hervorragenden fünften Platz und konnte mit der Vorstellung ihre Fans begeistern, die zum Daumendrücken angereizt waren.

Auch bei den Ankumer Dressurturnieren glänzte die Reiterin vom ZRFV Hattingen. Bereits im Januar erreichte sie fünf vordere Platzierungen, wobei der erste Platz mit First Class in der Dressurprüfung Kl. S* Prix St. Georges besonders hervorstach. Nicht geplant war der Einsatz in Ankum im Februar. Es musste

kurzfristig umdisponiert werden, da das ursprünglich vorgesehene Turnier in Hünxe abgesagt wurde. Andrea Timpe erreichte mit Anton in der Dressurprüfung Kl. S* den vierten Rang und in der Dressurprüfung St. Georg den fünften Rang. Mit Cherry Lady gelang ihr ein Doppelerfolg, und zwar in der Dressurprüfung Kl. S* und St. Georg jeweils der erste Platz. Dies war der 149. und 150. S-Sieg in ihrer Karriere.

Die höchste nationale Auszeichnung für einen Reiter ist das goldene Reitabzeichen, das für zehn S-Siege von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung verliehen wird. Die heute 29-jährige Andrea Timpe hatte diese Auszeichnung bereits 2004 für ihren zehnten S-Sieg erhalten und war damals eine der jüngsten Reiterinnen, die jemals das goldene Reitabzeichen erhalten haben.

Und noch eine Auszeichnung für Andrea Timpe: Auf dem Klosterhof Medingen in Niedersachsen wurde ihr für die Erfolge mit ihrem Topferd Dixieland von Gestütsinhaber Burkhard Wahler ein Bild überreicht. Dieses Bild zeigt den Hengst De Niro, der zurzeit die Weltrangliste der besten Dressurpferde-Vererber anführt. Dixieland ist ein direkter Nachkomme dieses Hengstes.



Geballte Dressur-Klasse: Im vergangenen Jahr führte Lokalmatadorin Andrea Timpe (rechts) die Asse auf den Parours in Nierenhof.

FOTO: JANDKE

Drei Tage lang im Bann der Pferde

Reitsport. Mai-Turnier beim Zucht-, Reit- und Fahrverein am Nierenhof. Ab Christi Himmelfahrt gibt es Dressur- und Spring-Prüfungen in Serie

Von Ulrich Tröster

Nierenhof. Christi Himmelfahrt ist für die Pferdesportfreunde der Region schon lange ein fester Termin: Denn dann eröffnet der Zucht-, Reit und Fahrverein die Turniersaison mit einem Top-Ereignis: Mit dem Mai-Turnier auf der heimischen Reitanlage am Balkhauser Weg. Alljährlich zieht das dreitägige Nierenhofer Großereignis die Besucher in seinen Bann, mit pferdesportlicher Klasse, atmosphärisch zwingenden Aktionen, guter Unterhaltung und reibungsloser Organisation.

Am Donnerstag ist es wieder so weit, dann wird die alljährliche Turnierserie gestartet – wobei: „alljährlich“ stimmt nicht ganz, vor zwei Jahren gab es mal eine Turnierpause wegen Renaturierungsarbeiten im Balkhauser Tal. Umso größer war offensichtlich die Freude, dass es im vergangenen Jahr

wieder weiter ging: 350 Reiterinnen und Reiter hatten über 500 Pferde aufgeboten. Und in ähnliche Dimensionen wird auch das Mai-Turnier 2015 vorstoßen. Angesichts der stetig steigenden Beliebtheit in den Reiterkreisen beginnen die Wettbewerbe am Donnerstag bereits um 8 Uhr in der Frühe.

Dabei messen sich wieder die westfälischen Spitzenreiter auf der Anlage im Velberter/Hattinger Grenzgebiet. Für die jungen Dressurreiter steht am Feiertag um 11

Uhr bereits eine hochkarätige Prüfung an, denn den Verantwortlichen vom Zucht-, Reit und Fahrvereins ist es wieder gelungen, Sichtungsprüfungen für die westfälischen und Deutschen Meisterschaften nach Nierenhof zu holen.

Auch am Samstag sind weitere Sichtungsprüfungen ausgeschrieben, dabei müssen die bis zu 21 Jahre alten Reiter eine S-Dressur reiten. Spannung für die Zuschauer versprechen wie immer auch die Springprüfungen, die in der großen

Reithalle ausgetragen werden. „Drei Tage lang wird anspruchsvoller und attraktiver Sport auf dem Rücken der Pferde geboten“, verspricht Ekkehard Jandke vom Kreisverband. Wettbewerbe von Klasse E für den reiterlichen Nachwuchs bis hin zu Dressurprüfungen der Klasse S stehen auf dem Zeitplan.

Kür unter Flutlicht ist der Höhepunkt

Ein Zuschauermagnet wird wieder die Flutlichtveranstaltung am Samstagabend ab 19 Uhr werden. Hier starten die Dressurreiter zu ausgefallenen Choreographien mit Musik zu ihren Kürren. Das garantierte zuletzt stets Gänsehaut.

„Die Mitglieder des Vereins haben keine Mühen scheut, um Teilnehmern und Zuschauern eine herausgeputzte Reitanlage zu bieten, auch das leibliche Wohl wird nicht zu kurz kommen“, versichert Ekkehard Jandke.

Dressur-Reiter eröffnen am Donnerstag die Serie

■ **Der Turnierplan** für die Mai-Serie des ZRFV (auch „Nierenhofer Reiterstage“) auf der Anlage am Balkhauser Weg kann wie gehabt auch im Internet eingesehen werden unter: www.zrfvhatingen/turniere/zeiteinteilungen

■ **Der Feiertag** am 14. Mai ist dabei den Dressur-Reitern vorbehalten, sie starten auf dem Platz und in der Halle. Am Samstag und Sonntag werden zudem in der Halle die Spring-Prüfungen angeboten.

Hattinger Reiterinnen präsentieren sich stark

Reitsport. Carola Timpe siegt mit Incocco Jambo in der S-Dressur in der ersten Abteilung. Ihre Schwester Andrea sichert sich den ersten Platz in der zweiten Abteilung

Wieder einmal zeigte sich das Nierenhofer Reitturnier von höchster Qualität. Zum einen klappte die Organisation routiniert und alles lief wie am Schnürchen, zum anderen hatten es die Verantwortlichen geschafft, die Qualifikationsprüfungen zur den westfälischen und deutschen Meisterschaften für die Junioren und Jungen Reiter an den Balkhauser Weg zu holen.

Bereits am Donnerstag zeigten Reiter aus ganz Westfalen ihr Können in einer anspruchsvollen Dressurprüfung Kl. M**. Die Siegerin bei den Junioren (bis 18 Jahren) hieß Maike Mende (RV Wolbeck/Soleado OLD) und wurde von den Richtern mit über 72 Prozent bedacht. In der Sichtungsprüfung der Reiter 19 bis 21 Jahren (Junge Reiter) holte sich, die aus Schwerte stammende, Franziska Sieber auf Charly WRT den Sieg.

Luisa Emmerich gewinnt M-Dressur

Die heimischen Reiter glänzten vor allen in den höheren Leistungsklassen und Dressurprüfungen. So gewann die Hattingerin Luisa Emmerich auf D'Artagnon eine M-Dressur, in der zweiten Abteilung siegte Carina Rüth auf Wolkenschein. Insgesamt waren unter den zwölf platzierten Reiterinnen sechs Teilnehmerinnen aus dem gastgebenden Verein. Die Qualifikation zur Flutlichtkür, ebenfalls eine Dressur der Kl. M*, gewann Nadine Mieves mit Breitling's Brightness. Der zweite

„Ein großes Lob geht an die vielen Helfer, die das Turnier möglich gemacht haben.“

Ekkehard Jandke, Turnier-Sprecher



Lieferte eine auch für die Richter überzeugende Vorstellung in der M-Dressur-Kür ab: Die Hattingerin Carina Rüth mit ihrem Pferd T.J. Mo.

FOTO: JANDKE

Platz ging an Alina und Carina Rüth.

Traditionell wurden am Samstagabend die Flutlichtküren präsentiert, acht Paare waren im Pax de Deux in der Klasse A am Start. Die Zuschauer kamen bei trockenem Wetter voll auf ihre Kosten, denn die Teilnehmer in den Dressuren der Klassen L und M hatten abwechslungsreiche Kuren und Choreographie einstudiert.

Die Gastronomie aus dem Reitercasino wurde für diese Abendveranstaltung an den Dressurplatz verlegt, so dass auch für das leibliche Wohl der Gäste und Teilnehmer gesorgt war. „Ein großes Lob geht auch an die vielen Helfer, die dieses Turnier möglich gemacht haben“, sagte Ekkehard Jandke.

In der Kür der Paare siegten die Heidhauserinnen Sonja Oberleberg/Rhodesia und Nina Fähnrich mit Diana, während in den Einzelkuren einmal mehr die Nierenhofer Gastgeber triumphierten: die Kür der Klasse L gewann Elena Fostirooulos im Sattel von Flash Dancer,

bei der M-Dressur-Kür überzeugte Carina Rüth mit T.J. Mo die Richter.

Das Highlight am Samstag, die S-Dressur, wurde ebenfalls von den Hattinger Reiterinnen dominiert. In der ersten Abteilung siegte Carola Timpe mit Incocco Jambo, in der zweiten Abteilung stand Schwester Andrea mit Cherry Lady auf dem Siegerpodest. Auch den dritten Platz konnte Andrea Timpe mit For the Memory einheimsen, Platz vier ging an Carina Rüth und Wolkenschein.

Der sonntägliche Höhepunkt war das Finale der Dressur Klasse M**. Diese wurde von Nadine Schulz vom Schultenhof Bochum mit Ratz-Fatz gewonnen, allerdings waren auf Platz zwei Carina Rüth mit Wolkenschein. Der dritte Rang ging an Luisa Emmerich und D'Artagnon. Einmal mehr platziert war Carina Rüth mit ihrem Pferd T.J. Mo auf dem fünften Platz. Ihr folgte auf dem sechsten Platz Maike Ksoll mit Pantani und Carola Timpe auf Shamrock und so waren gleich fünf heimische Teilnehmer unter den ersten Zehn zu finden.

Zwei Turniere des ZRFV Hattingen stehen noch an

■ **Das erste Turnier** der Zucht-, Reit- und Fahryereins Hattingen war ein voller Erfolg. In diesem Jahr finden zwei weitere Turniere auf der heimischen Anlage statt.

■ **Das nächste Turnier** folg schon am 4. und 5. Juli. Dann finden am Balkhauser Weg die Nierenhofer Dressurtag statt. Die Ausschreibung ist schon einsehbar.

■ **Den Schlusspunkt** der Turnierveranstaltungen des ZRFV Hattingen setzt dann am 10. und 11. Oktober das Nierenhofer Nachwuchsturnier.

Lokalmatadoren glänzen hoch zu Ross

Reitsport. Gastgeberverein ZRFV sammelt bei den Nierenhofer Tagen Siege und Top-Platzierungen. Anlage am Balkhauser Weg bietet wieder anspruchsvolle Dressur- und Springprüfungen



Die Nierenhoferin Carola Timpe ritt auf Incocco Jambo zum Sieg in der ersten Abteilung der S-Dressur.

FOTO: JANKO

Von Ulrich Tröster

Nierenhof. Die Springer und die Dressur-Asse zeigten wieder ihr Klasse. Bei den traditionellen Nierenhofer Reittagen blieben für die Freunde des erstklassigen Pferdesports keine Wünsche offen.

„Zum einen klappte die Organisation routiniert und alles lief wie am Schnürchen, zum anderen hatten es die Verantwortlichen geschafft, die Qualifikationsprüfungen zur den westfälischen und deutschen Meisterschaften für die Junioren und Jungen Reiter an den Balkhauser Weg zu holen“, betonte der Kreis-Vorsitzende Ekkehard Jandke.

Drei Tage höchste Qualität

Neben der Quantität, mehrere hundert Reiterinnen und Reiter hatten sich an den drei großen Tagen auf den Parcours gewagt, hatte der Gastgeberverein ZRFV auch reichlich Qualität zu bieten.

Bereits am Auftakttag zeigten die Reiter aus Westfalen ihr Können. Gefragt war eine anspruchsvolle Dressurprüfung der Klasse M**. Die Siegerin bei den Junioren (bis 18 Jahren) hieß Maike Mende (RV Wolbeck/Soleado OLD) und wurde von den Richtern mit über 72 Prozent bedacht. In der Sichtungsprüfung der Reiter zwischen 19 – 21 Jahren (Junge Reiter) holte sich die aus Schwerte stammende Franziska Sieber auf Charly WRT den Sieg.

Die heimischen Reiter glänzten vor allem in den höheren Leistungsklassen und Dressurprüfungen. So gewann die Lokalmatadorin Luisa Emmerich auf D'Artagnon eine M-Dressur, in der zweiten Abteilung siegte Carina Rüth auf Wolkenschein, insgesamt waren unter den zwölf Platzierten sechs Teilnehmer aus dem gastgebenden Verein.

Die Qualifikation zur Flutlichtkür, ebenfalls eine Dressur der Klasse M*, gewann Nadine Mieves mit Breitling's Brightness, der zweite Platz ging an Alina und Carina Rüth. Traditionell wurden die Flutlichtküren zur stimmungsvollen Abendzeit präsentiert, acht Paare waren im Pax de Deux in der Klasse A am Start. Die Zuschauer kamen bei trockenem Wetter voll auf ihre Kosten. Denn zur besonderen Atmosphäre trugen die Teilnehmer in den Dressuren der Klassen L und M mit abwechslungsreichen Kürren und gut einstudierten Choreographien bei. Dass die Gastronomie aus dem Reitercasino für dieses Abendereignis an den Dressurplatz verlegt wurde, war dabei sicher ein geschickter Schachzug des Veranstalters. In der Kür der Paare siegten die Heidhauserinnen Sonja Oberleberg/Rhodesia und Nina Fähn-

rich mit Diana, während in den Einzelküren die Asse der Nierenhofer Gastgeber triumphierten: Die Kür der Klasse L gewann Elena Postropoulos im Sattel von Flash Dancer, bei der M-Dressur-Kür überzeugte Carina Rüth mit T.J. Mo die Richter.

Der Höhepunkt, die S-Dressur, wurde ebenfalls von den Nierenhofer Reiterinnen dominiert. In der ersten Abteilung siegte Carola Timpe mit Incocco Jambo, in der zweiten Abteilung stand Schwester Andrea mit Cherry Lady auf dem Siegerpodest. Auch den dritten Platz konnte Andrea Timpe mit For the Memory einheimsen, Platz vier ging an Carina Rüth und Wolkenschein.

Carina Rüth mit zwei Pferden vorn

Den Höhepunkt des Schlusstages bildete das Finale der Dressur Klasse M**. Hier gewann zwar Nadine Schulz vom Schultenhof Bochum mit Ratz-Fatz, dann folgten aber die Lokalmatadoren: Platz zwei ging Carina Rüth mit Wolkenschein, drei an Luisa Emmerich und D'Artagnon und fünf wieder an Carina Rüth, diesmal mit T.J. Mo. Es folgten auf dem sechsten Platz Maike Ksoll mit Pantani sowie Carola Timpe auf Shamrock – fünf heimische Teilnehmer unter den ersten Zehn.

Spezialisten für den Tanz der Pferde

Reitsport. Der ZRFV bittet am Wochenende wieder zu den Nierenhofer Dressur-Tagen. Zu den Assen des renommierten Turniers zählt Olympia-Reiterin Anabel Balkenhol



Geballte Klasse gesellt sich auf den Parcours am Balkhauser Weg, wenn die namhaften Nierenhofer Dressurstage gefeiert werden. FOTO: JANKO

Von Ulrich Tröster

Nierenhof. Seine erste pferdesportliche Top-Veranstaltung des Jahres, das traditionelle Mai-Turnier, hat der ZRFV am Nierenhof gerade hinter sich gebracht, da kündigt sich das Großereignis Numero zwei an: Am kommenden Wochenende treffen sich auf der Reitanlage des Zucht-, Reit- und Fahrvereins Hattingen in Velbert-Nierenhof am Balkhauser Weg die Dressur-Asse zu den namhaften „Nierenhofer Dressur-Tagen“.

Die Spezialisten für den Tanz der Pferde auf hohem künstlerischen und sportlichen Niveau werden in erlesener Besetzung in Nierenhof erwartet. Ihr Kommen zugesagt hat u.a. die nationale Top-Reiterin Anabel Balkenhol. Sie ist Mitglied im A-Kader der deutschen Dressurreiter (Championatskader) und nahm 2012 an den olympischen Spielen in London teil.

Viele Nennungen für beide Tage

Am Samstag und am Sonntag beginnt das Programm jeweils bereits um 8 Uhr in der Frühe, da der gastgebende Verein in diesem Jahr erneut viele Nennungen erhalten hat

und ein straffes Programm abwickeln muss.

Am Samstag starten die Teilnehmer mit einer Dressurpferdeprüfung der Klasse M in der großen Turnierhalle, während auf dem Dressurplatz bereits die erste von insgesamt fünf S-Dressuren beginnt. Das Dressurfestival findet seine Höhepunkte am Sonntagmittag in den Finalprüfungen, einer Dressurprüfung der Klasse S* – Prix St. Georges Kür und der Dressur Klasse S*** Grand-Prix-Kür.

Zu beiden Prüfungen werden sich die jeweils 15 besten Paare am

Samstag in Vorprüfungen der Klassen S* und S*** Kurz-Grand-Prix qualifizieren müssen.

Auch die weiteren Prüfungen versprechen spannenden Reitsport, so dass die interessierten Zuschauer auf der schmucken Anlage am Balkhauser Weg bei voraussichtlich schönstem Sommerwetter voll auf ihre Kosten kommen dürften. Für die gastronomischen Voraussetzungen sorgen wie immer die Mitglieder des Vereins mit kulinarischen Leckerbissen für das Wohl von Teilnehmern und Publikum.

Drei große Turniere pro Saison auf der Heimanlage

■ **Die erste** von drei Top-Veranstaltungen, die pro Saison traditionell beim ZRFV angeboten werden, fand bereits vor sechs Wochen statt. Im Mai begann die Saison für die Reiter des Zucht-, Reit und Fahrvereins auf der heimischen Anlage mit den Nierenhofer

Reitertagen. Das Jahr schließt wie immer im Oktober mit dem großen Nachwuchsturnier.

■ **Weitere Infos** zum Reitsport in Nierenhof gibt es auf der Internetseite des Vereins unter: www.zrfvhattingen.de/turniere

Reitturnier wegen der Hitze abgesagt

Nierenhofer Dressurstage finden am Wochenende nicht statt.
 Kreisvorsitzender Ekkehard Jandke begrüßt die Entscheidung

Von Heiner Wilms

Das für das Wochenende geplante Nierenhofer Dressur-Festival fällt aus. Wegen der extremen klimatischen Bedingungen wurde das Turnier kurzfristig abgesagt.

„Für das kommende Wochenende sind Temperaturen bis zu 40 Grad

angesagt. Nach reiflicher Überlegung haben wir uns deshalb entschieden, die Nierenhofer Dressurstage abzusagen“, heißt es in der Mitteilung der Turnierleitung.

Auf Verständnis stößt diese Entscheidung bei Ekkehard Jandke, dem Vorsitzenden des Reiterkreises Ennepe-Ruhr-Hagen. „Ich kann der

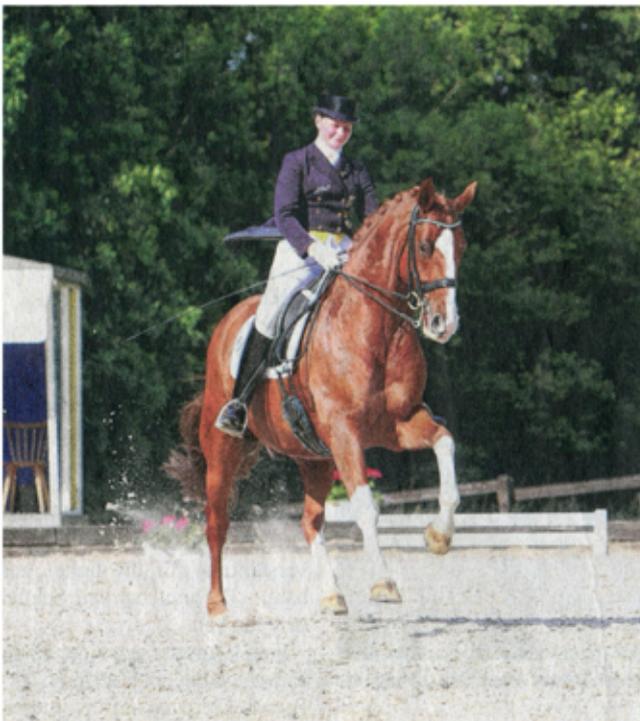
Turnierleitung nur gratulieren, dass sie eine solch mutige Entscheidung getroffen hat“, sagt Jandke, der eine Turnierabsage wegen zu großer Hitze aber noch nicht erlebt hat. Jandke engagiert sich schon seit 40 Jahren im Reitsport. „So etwas hat es noch nicht gegeben“, sagt er. „Doch der Schritt der Turnierleitung ist auf jeden Fall richtig. Man muss an Reiter Zuschauer und natürlich auch an die Pferde denken. Wenn die bei 40 Grad in der prallen Sonne stehen, dann ist das kein Spaß mehr.“

Dressur-Kür bei Blitz und Donner

Zudem seien für das Wochenende ja auch heftige Gewitter angesagt, so Jandke weiter. „Wir haben hier schon einmal eine Kür der Paare gehabt, als über dem Langenberger Sender ein Trockengewitter zu sehen war. Und bei einem Turnier in Gummersbach habe ich einmal erlebt, dass der Blitz in die Lautsprecheranlage eingeschlagen ist. Dieses Turnier wurde dann abgebrochen.“



Auf der Anlage am Balkhauser Weg an der Grenze zwischen Hattingen und Velbert sollte das Turnier des ZRFV Hattingen stattfinden. FOTO: JANDKE



Dressurstage fallen aus

Die Nierenhofer Dressurstage fallen in diesem Jahr der Hitze zum Opfer. Dies bestätigte der Vorsitzende des Kreis-Reiterverbandes, Ekkehard Jandke. „Die Reiter sind für ihr Tun und Handeln verantwortlich, auch für ihre Pferde. Es wäre bei den Temperaturen unverantwortlich“, Jandke, der selbst als Moderator im Einsatz gewesen wäre. Einen Aweichtermin wird es wohl nicht geben.

FOTO: JANI

Bronzemedaille für Andrea Timpe

Reiten. Bei der Westfälischen Meisterschaft im Siegerland präsentiert sich der Zucht-, Reit- und Fahrverein Hattingen mit hervorragenden Leistungen

Die diesjährigen westfälischen Meisterschaften der Reiter wurden bereits zum sechsten Mal im Siegerland beim Reitverein Giebelwald ausgetragen. Ein gutes Pflaster für die heimischen Reiter vom Zucht-, Reit- und Fahrverein Hattingen aus Nierenhof, denn immer kamen die Mitglieder des Reitvereins mit hervorragenden Ergebnissen aus dem Siegerland in den heimischen Stall zurück. Lokalmatadorin Andrea Timpe konnte 2008 und 2012 hier jeweils den Westfälischen Meistertitel erringen, weitere Vereinsmitglieder trugen sich in die Platzierung- und Siegerlisten ein.

Auch diesmal wurden die Hattinger Reiterinnen für ihre bereits in diesem Jahr gezeigten konstanten Leistungen in Freudenberg belohnt. So konnte Carola Timpe den zweiten Platz in einer Dressurpferdeprüfung der Klasse L mit Freddy Priton sichern, mit Incocco Jambo platzierte sie sich gegen stärkste Konkurrenz in einem Prix St. Georges auf Platz acht.

Vizemeisterin Helena Eickhoff

In der Pony-L** Dressur als erste Wertungsprüfung ging Helena Eickhoff an den Start und sicherte sich mit dem kleinen Goldbären Rang vier. Mit dem dritten Platz in der zweiten Wertungsprüfung für die Westfälischen schob sie sich am nächsten Tag im Zwischenergebnis weiter nach vorne und lag vor dem Finale am Sonntag auf Platz zwei.

Im Finale letztendlich konnten die beiden ihre konstante Leistung weiter bestätigen und wurden Vizemeister der westfälischen Pony-Dressurreiter und fast selbstverständlich erhielt sie aufgrund dieser Leistungen die Fahrkarten zu den Deutschen Jugendmeisterschaften, die im September im pfälzischen Zeiskam ausgetragen werden. Luisa Emmerich konnte in der ersten



Siegerehrung der Pony-Dressurreiterinnen: Helena Eickhoff vom ZRFV Hattingen freut sich über ihren zweiten Platz (links). Siegerin in dieser Kategorie wurde Marei Flunkert vom RV Kalthof (Mitte).
FOTO: SUSANNE MÜLLER

Wertungsprüfung für die Westfälischen Meisterschaften/Junge Reiter gleich ihre beiden Pferde platzieren: D' Artagnon auf fünf und Daytona auf Platz sechs. Danach sicherte sie sich mit Daytona den fünften Platz in der zweite Wertung. Letztlich kam sie bei diesen Meisterschaften nicht auf einen Medaillenplatz, erhielt aber aufgrund ihrer positiven Ergebnisse ebenso wie ihre Vereinskollegin die Starterlaubnis bei den deutschen Jugendmeisterschaften der Reiter.

Hervorragende Platzierungen konnte Andrea Timpe mit For the Memory und First Class erreichen, die beide Pferde auf den vierten und sechsten Platz in der Dressurprüfung Kl. S** Intermediaire I und im Prix St. Georges auf Rang sechs und sieben ritt. Mit gleich zwei Pferden ging sie in die erste Wertungsprüfung zur Westfälischen Meisterschaft, die als Kurz Grand Prix ausgetragen wurde: hier sicherte sie sich mit Dixieland den dritten Platz und pilotierte Don Darwin auf Rang vier. Bei dieser Meisterschaft wur-

den nur zwei Wertungsprüfungen geritten, die Finalprüfung als Grand Prix Special ist auch die höchste und schwierigste Prüfung, die es im internationalen Reitsport gibt.

In dieser spannenden Dressuraufgabe kam Andrea Timpe mit Dixieland auf Platz drei und festigte ihre Ansprüche auf einen Platz auf dem Treppchen, der in der Endabrechnung – wie im den Jahren 2013 und 2014 – auch zur Bronzemedaille führte. Don Darwin kam auf Rang acht und schob sich noch auf Platz sieben im Endresultat nach vorne.

ZRFV Hattingen richtet Nachwuchsturnier aus

■ **Der Zucht- Reit- und Fahrverein Hattingen** richtet am 10. und 11. Oktober 2015 ein Nachwuchs-Hallenturnier aus. Das Turnier wird auf der Anlage an der Kohlenstraße ausgetragen.

■ **Nennungsschluss** für das Nachwuchs-Hallenturnier ist der 15. September 2015. Weitere Informationen gibt es auf www.turnier.zrfvhattingen.de.

Westfalen traf sich in **FREUDENBERG**

Wer den Weg ins sieglerländische Freudenberg erst gefunden hat, wird Fan der großzügigen Reitanlage des RV Giebelwald hoch oben auf dem Berg, malerisch gelegen und ausgestattet mit zahlreichen Reit- und Springplätzen. Zum sechsten Mal richtete der Verein, der 2015 sein 50-jähriges Bestehen feiert, die Westfälischen Meisterschaften aus. 150 ehrenamtliche Helfer waren im Einsatz!

DRESSUR/SENIOREN

Einen weiteren Titel seiner Sammlung konnte Marcus Hermes vom RV Appelhülsen in Freudenberg hinzufügen. Der Deutsche Meister der Berufsreiter 2014 wurde mit Cabanas FH Westfalenmeister der Dressurreiter. Der Pferdewirtschaftsmeister Klassischer Reitweise hat seine Bereiterlehre bei Hubertus Schmidt absolviert, war dann 2013 zu Rudolf Zeilinger nach Emsbüren gewechselt und ist nun Chefausbilder auf dem Pferdezucht- und Ausbildungsbetrieb der Familie Baumgürtel, dem Freiburger Hof in Nottuln.

Die Silbermedaille gewann Marion Wiebusch (RV Massener Heide) mit Wüstensohn-Sahib vor Andrea Timpe (ZRFV Hattingen) auf Dixieland. Aufgrund der geringen Starterzahl gab es bei der Westfälischen Meisterschaft in der Dressur eine gemeinsame Wertung der Reiter und Reiterinnen.



4. Das Treppchen Dressur/Senioren:
1. Marcus Hermes, 2. Marion Wiebusch,
3. Andrea Timpe



1. Das Treppchen der Ponyreiter in der Dressur:
1. Marei Flunkert, 2. Helena Eickhoff, 3. Nina Verina Braun

PONYREITER DRESSUR

La-Ola-Welle für Marei Flunkert: Die Reiterin vom Landwirtschaftlichen RV Kalthof ist neue Westfalenmeisterin der Pony-Dressurreiter. Sie hatte ihren eigenen Fanclub dabei, und in der Ehrenrunde gab's sogar eine La-Ola-Welle von den Vereinsmitgliedern. Und das völlig zu Recht: Denn im Sattel von Daddy's Daydream hatte sie sich nicht nur den Titel Westfalenmeisterin gesichert, sondern mit ihrem 8-jährigen Ponyhengst von FS Don't Worry alle drei Wertungsprüfungen gewonnen!

Helena Eickhoff vom ZRFV Hattingen gewann mit Der kleine Goldbär Silber. Die Bronzemedaille gab es für Nina Verina Braun (RV Ostbevern) mit Petit Noir.

Über 200 Pferde beim reitsportlichen Oktoberfest

ZRFV bittet zum Dressur- und Springturnier

Nierenhof. Das Original-Oktoberfest ist zwar am Sonntag in München zu Ende gegangen, ein reitsportliches Oktoberfest schließt sich nun aber kaum eine Woche später hier in der Region an. Am Samstag und Sonntag bittet der ZRFV im Nierenhof zum traditionellen Oktober-Turnier: Das große Nachwuchsfestival bietet wieder eine Reihe von erstklassigen Dressur- und Springprüfungen.

Beim Veranstalter freuen sie sich diesmal ganz besonders, mussten sie doch ungewohnt lange auf ein Großturnier auf der schmucken Anlage am Balkhauser Weg warten.

Auftakt der Hallensaison

Denn das traditionsreiche Dressurfestival, das Anfang Juli geplant war, musste wegen sommerlicher Unwetter kurzfristig abgeblasen werden.

In dieser Hinsicht besteht nun keine Gefahr, denn das Oktober-Turnier wird traditionsgemäß in der Halle ausgetragen – und die ist bereits prächtig heraus geputzt, um Pferden, Sportlern und Zuschauern wieder ein atmosphärisch packendes Reitsporterlebnis zu bieten.

Über 200 Reiterinnen und Reiter werden mehr als 400 Starts absolvieren. Eingeladen sind Gäste aus dem gesamten Kreisgebiet und den umliegenden Städten.

Los geht es am Samstag ab 8 Uhr mit der Dressurreiterprüfung Klasse L, es folgen weiteren Dressur- und Springprüfungen der Klassen A bis L. Der Sonntag steht dann ganz im Zeichen der Dressurreiter und beginnt um 8 Uhr sofort mit der höchstausgeschriebenen Dressurreiterprüfung, der Klasse M. UT



Die jungen Reiter sind beim ZRFV-Oktoberturnier auf dem Sprung. FOTO: JANDKE

Das Jugendturnier im Oktober

Vom 10. bis 11. Oktober fand das jährliche Jugendturnier statt.

Vom Pony-Reiter-Wettbewerb bis zur M-Dressur war alles dabei.

Viele Schleifen und Ehrenpreise gingen an unterschiedliche Vereine.

Auch ich habe, unter der Aufsicht von Nadine M., drei Prüfungen absolviert. Darunter meine erste E-Dressur, die zugleich die abschließende Prüfung dieses Turniers war. Ich habe mich super gefreut und es hat sehr großen Spaß gemacht.

Die Schulpferdereiter haben ebenso ordentlich Gas gegeben. Um nur eine Reiterin zu erwähnen, hat Janina B. mit der Ponystute Lambara im Dressurreiter WB den 6. Platz erreicht.

Ich würde sagen, das Turnier war bis zum Schluss ein voller Erfolg und ein sehr schönes Turnier.

Edda Marie Leifeld





Wir gratulieren zum bestandenen Reitabzeichen

Wie schon in den letzten Jahren haben in den Sommer- und Herbstferien einige Kinder an unterschiedlichen Reitkursen teilgenommen. (siehe Fotos)

Am 22. November 2015 fand dann eine gemeinsame Prüfung für die Reitabzeichen 8 und 9 statt.

Zu bestandenen Prüfung gratulieren wir: Emily Kamperhoff und Charlotte Brinker (RA 8) sowie Jule Tollnick, Mileen Arnold, Briana Böhm, Anna Lelittko und Jule Kiewel (RA9)

Wir wünschen euch weiterhin viel Spaß und Erfolg beim Reiten. Herzlichen Glückwunsch!

Wir freuen uns schon auf viele neue Lehrgänge.

Gerda Korthauer



Stallgeflüster

Hallo Leute, so schnell geht das, gestern waren noch Sommerferien und nun stehen Weihnachten und das Weihnachtsschaureiten vor der Tür.

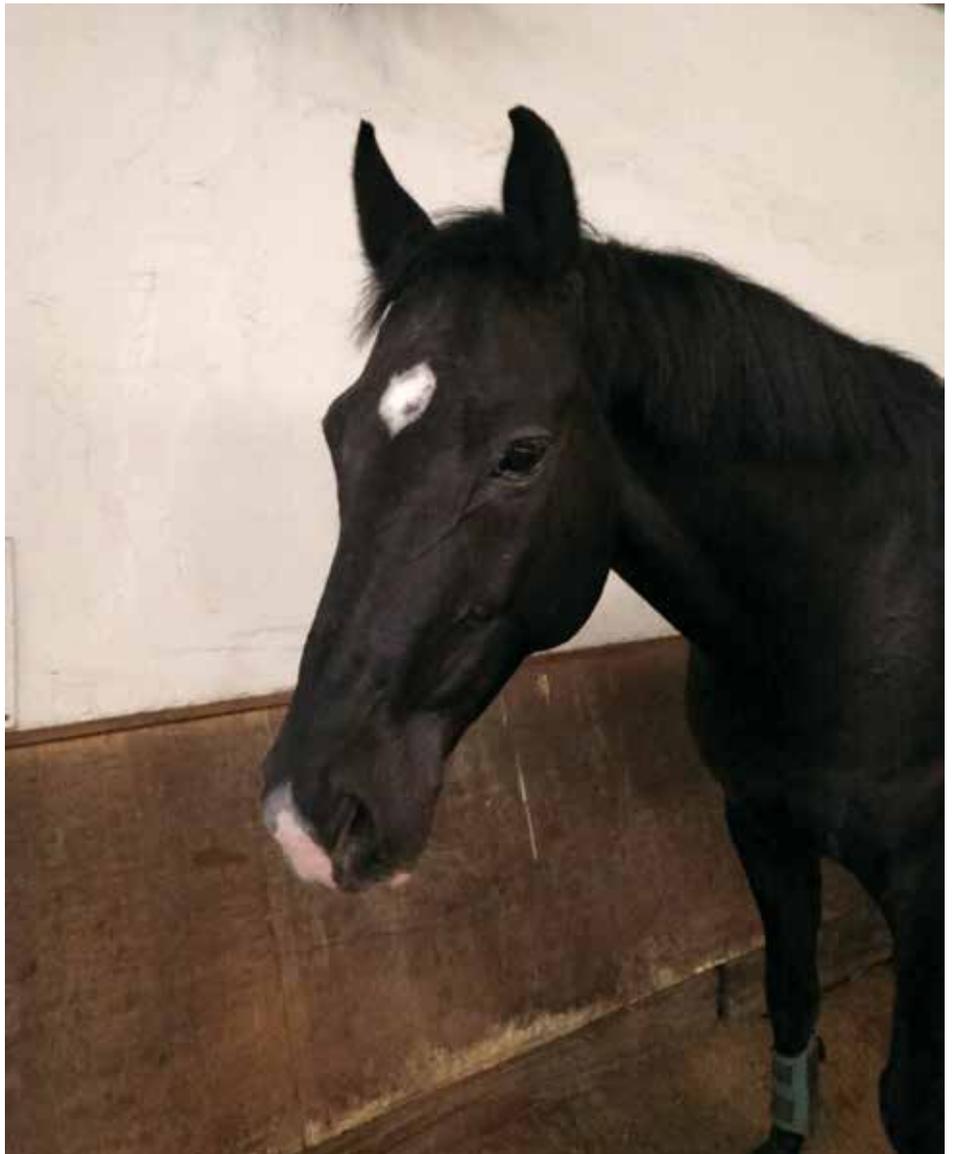
Für uns Lehrpferde wird es ja auch nie langweilig. An 6 Tagen in der Woche nehmen wir unsere Aufgabe, den Menschen das Reiten beizubringen sehr ernst.

Also Nino und ich finden, dass es besonders wichtig ist, dass die Kinder „sattelfest“ werden. Dafür haben wir extra einige „Lektionen“ einstudiert: Stehen bleiben und mit dem Kopf zur Wand drehen; plötzliches Abwenden im Trab und Galopp; ruckartiges Abwärtsbewegen des Kopfes.... Leider sind die Reiter inzwischen so gut, dass wir uns wohl für das nächste Jahr etwas Neues ausdenken müssen. Lambara und Moritz sind natürlich die „Braven“, Moritz zumindest dann, wenn er hinter seiner geliebten Lambara sein darf, sonst geht er schon mal lieber wieder in die Box. (auch eine nette Überraschung für die Reiter)

Deelight hat sich in diesem Sommer mal eine „Auszeit“ genommen und ist jetzt wieder voller Elan dabei, da müssen die „großen“ Reiter schon recht fit sein um ihm ein angemessenes Programm zu bieten.

Fabiola ist und bleibt unser „Arbeits-tier“ wenn die nicht arbeiten darf, ist sie nicht glücklich, dann dreht sie mit ihren Reitern die eine oder andere Extrarunde im Galopp (darüber sind die Menschen irgendwie nicht sauer, aber wenn wir mal so was machen, ist gleich Alarm!)

Dann wäre da noch Bayou, die wird wohl auch nie erwachsen und schaut sich bei unserem Unterhaltungsprogramm gerne etwas ab. Ihre Spezialität ist ruckartiges Losrennen mit Haken schlagen vor der nächsten Wand, macht auch sattelfest. Trotzdem wird sie von den Reiterinnen geliebt und gerne



betüddelt, denn meistens ist sie gaaaanz lieb.

Im letzten Jahr habe ich euch ja schon von Lucky erzählt, eigentlich heißt er ja Dumbledore, aber Lucky passt einfach besser. Er hat seine feste Fangruppe, entweder Mädels, die sich in seine Augen und in seine verschmiste Art verlieben oder unsere engagierten Männer, die gerne auch schwierigere Lektionen üben wollen. Lucky springt auch über jedes Hindernis, vorausgesetzt, es muss nicht schnell sein, denn sein Motto ist: „In der Ruhe liegt die Kraft.“ Danke sagen möchte ich jetzt mal unseren „Sonntagsbetreuern“, denn an jedem Sonn- und Feiertag

kommen sie vorbei, putzen uns und beschäftigen sich mit uns und das Beste sie ist, gehen mit uns spazieren und bringen uns aufs Paddock. Viel Spaß habe ich auch, wenn Sandra mich longiert, dann kann ich buckeln so viel ich will, ohne dass sich jemand aufregt, dafür bin ich dann auch während der Woche lieb (naja, ich versuche es wenigstens).

Also DANKE DANKE DANKE!

Wir wünschen euch eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr 2016

Bis bald, euer *Leo*

Erfolgreiche Saison 2015 für Luisa Emmerich

Luisa qualifizierte sich im Frühjahr mit ihren beiden Pferden D'Artagnon und Daytona in den Sichtungsprüfungen mit guten Platzierungen. Platz 2, 3 und 5 für die Westfälischen Meisterschaften in Freudenberg, wo sie beide Pferde im ersten Durchgang D'Artagnon auf Platz 5 u. Daytona knapp dahinter auf Platz 6 setzte. Nach kurzer Rücksprache mit Andrea Timpe und dem Landestrainer entschied Luisa sich, Daytona in der nächsten Prüfung weiterzureiten. Mit einem weiteren fünften Platz qualifizierten sich die beiden fürs Finale.

In der Gesamtwertung erreichten sie Platz 6 und lösten damit das Ticket für die Deutschen Meisterschaften in der schweren Klasse S der Jungen Reiter in Zeiskam. Nach einer guten soliden Vorstellung in der ersten Runde lagen



Luisa und der erst 7jährige Daytona auf Platz 16. Am zweiten Tag ritt Luisa auf Angriff nach dem Motto „alles oder nichts“. Leider schlichen sich dann doch zwei Fehler ein, die sich natürlich im Ergebnis niederschlugen, so dass es im Gesamtergebnis für einen Platz im

Mittelfeld reichte.

Zum Saisonabschluss gingen die beiden noch in Ankum an den Start, wo Luisa mit Daytona den ersten „S“-Sieg errang und am nächsten Tag Platz 3 in der Kür St. Georg erritt.

In Appelhülsen auf dem nun letzten Turnier knackten die beiden zum zweiten Mal die 70% und mussten sich nur 2 Top-Reiterinnen des Bundeskaders geschlagen geben. Die Vorbereitungen für die Saison 2016 laufen für Luisa mit ihrer Trainerin Andrea Timpe bereits auf Hochtouren.

Anfang Dezember ist Luisa mit ihrem Landeskader-Pferd „Toni“ zum Lehrgang für den „Preis der Zukunft“ eingeladen, welcher unter der Leitung des Bundestrainers Meyer zu Strohen in Warendorf am DOKR stattfindet.

Ingo Emmerich

Deutsche Jugendmeisterschaft

Nach der erfolgreichen Teilnahme bei den Westfälischen Meisterschaften im Juli 2015 wurden Helena und ihr Pony „Der kleine Goldbär“ für die Deutschen Jugend-

meisterschaften im September 2015 in Zeiskam nominiert.

Diese beendeten die beiden mit einem zehnten Platz in der zweiten Wertungsprüfung. Am Ende lan-

deten die beiden auf einem guten Platz im oberen Drittel.

Ina Eickhoff



Kreismeisterschaften in Remscheid



In diesem Jahr fanden die Kreismeisterschaften erstmalig in einer völlig neuen Form statt. Austragungsort der Kreismeisterschaften war die Reitanlage vom RV Gut Flehinghaus in Remscheid bei Axel Fromm.

Jeder Reiter hatte als Einzelreiter die Möglichkeit, in der Kl. A, L oder M in Springen oder Dressur an den Start zu gehen und sich über eine Einlaufprüfung für das jeweilige Finale zu qualifizieren. Aus den Ergebnissen von Einlaufprüfung und Finalprüfung wurde dann in der jeweiligen Klasse der Einzelkreismeister in Dressur und Springen ermittelt.

Neben den Einzelkreismeisterschaftsprüfungen gab es jeweils eine Mannschaftsprüfung für Dressur und Springen. In der Dressur bestand diese aus einer A-Kür mit

vier Teilnehmern und im Springen aus einem „Klassentreffen“: ein Reiter reitet ein E-Springen, ein Reiter ein A-Springen und ein Reiter ein L-Springen, die Ergebnisse werden addiert.

Unser Verein war sowohl in den Einzelkreismeisterschaftsprüfungen wie auch in der Mannschaftsprüfung Springen am Start.

Die Springmannschaft, bestehend aus Sophia Sabatzki, Julia Schwedes und Andrea Kubascheck hatte leider etwas Pech, da das Pferd von Sophia von den Sprüngen auf dem Remscheider Turnierplatz so beeindruckt war, dass es sich nicht so richtig zum Springen überreden ließ. Aber mit etwas mehr Routine klappt das im nächsten Jahr bestimmt :-)

In den Einzelkreismeisterschaftsprüfungen Dressur „sahnte“ unser Verein richtig ab. Sandra Marek gewann mit Estina souverän Einlauf- und Finalprüfung und sicherte

sich damit den Einzelkreismeistertitel in der Kl. A. Helena Eickhoff gewann mit ihrem Pony „Der kleine Goldbär“ den Titel Einzelkreismeister der Kl. L. Melanie Tillmann gewann Bronze in der Kl. L und Maike Ksoll sicherte sich ebenfalls Bronze in der M-Dressur. Zudem waren viele weitere Vereinsmitglieder wie Anna Wrobeln, Carina RÜth, Nadine Mieves mit Am Start und in den Platzierungslisten zu finden.

Auch im Springen war unser Verein in den Einzelkreismeisterschaftsprüfungen vertreten. So ritten z.B. Jenny Klimmeroth und Andrea Kubascheck in der Kl. L um den Titel. Für eine Medaille hat es zwar nicht gereicht, aber Jenny konnte sich bei sehr starker Konkurrenz in die Platzierungsliste eintragen.

An diese Stelle noch einmal „Herzlichen Glückwunsch“ an alle für die tollen Erfolge.

Carina RÜth



Ergebnisse

Ergebnisse K+K Cup Münster, 07.-11.01.2015

Dressur Kl. M** : 11. Carina RÜth, Wolken-schein; 13. Isabelle Spielmanns, Royal Black Sun; Pony-Dressur Kl. L** : 9. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; Dressur Kl. S*** Kurz Grand Prix: 6. Andrea Timpe, Don Darwin; Dressur Kl. S*** Grand Prix Kür: 5. Andrea Timpe, Dixieland

Ergebnisse Bochum-Nord, 25.01.2015

Dressur Kl. A* : 3. Tami Hebler, Golden Devil; Dressur Kl. S* : 3. Andrea Timpe, For the Memory; Dressur Kl. S* Prix St. Georges: 1. Andrea Timpe, First Class; Dressur Kl. S*** Kurz Grand Prix: 4. Andrea Timpe, Dixieland; 5. Andrea Timpe, Don Darwin; Dressur Kl. S*** Grand Prix de Dressage: 3. Andrea Timpe, Dixieland

Ergebnisse ADC Ankum, 04.-08.02.2015

Pony-Dressur Kl. L** Finale: 4. Helena Eickhoff, der kleine Goldbär; Dressur Kl. S* Prix St. Georges: 12. Isabelle Spielmanns, Royal Black Sun; Dressur Kl. S* 1. Abt.: 1. Andrea Timpe, Cherry Lady; Dressur Kl. S* 2. Abt.: 4. Andrea Timpe, Anton HM; Dressur Kl. S* Prix St. Georges Finale: 1. Andrea Timpe, Cherry Lady; 5. Andrea Timpe, Anton HM

Ergebnisse Vechta, 14.-15.02.2015

Pony-Dressur Kl. L** (01): 1. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; Pony-Dressur Kl. L** (02): 6. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär

Ergebnisse ADC Ankum, 18.-22.02.2015

Dressur Kl. S** Intermediaire I: 4. Isabelle Spielmanns, Royal Black Sun

Ergebnisse Massener Heide, 20.-21.02.2015

Dressur Kl. M** : 3. Carola Timpe, Abagon; Youngster-Dressur Kl. S* : 1. Andrea Timpe, First Class; Dressur Kl. S* Prix St. Georges: 4. Andrea Timpe, Cherry Lady

Ergebnisse MG-Wickrath, 20.-22.02.2015

Dressur Kl. M** : 3. Luisa Emmerich, Daytona; Dressur Kl. S* : 4. Luisa Emmerich, Daytona; Dressur Kl. S* Jun./J.R. : 6. Luisa Emmerich, D' Artagnon; Dressur Kl. S* Kür Jun./J.R. : 8. Luisa Emmerich, Daytona

Ergebnisse Vechta, 07.-08.03.2015

Pony-Dressur Kl. L** (01): 8. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; Pony-Dressur Kl. L** (02): 6. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär

Ergebnisse Dressur-Late-Entry Remscheid, 15.03.2015

Dressur Kl. A* : 4. Leanda Ferreira, Voice of Harmonie; Dressur Kl. L* Kand.: 2. Carola Timpe, Flash Dancer; Dressur Kl. M* : 6. Carola Timpe, Flash Dancer; 7. Nadine Mieves, Breitling's Brightness

Ergebnisse Gänsefurth, 27.-29.03.2015

Dressurpferde Kl. A: 2. Andrea Timpe, Don Carismo; Dressurpferde Kl. L: 5. Andrea Timpe, Don Carismo; Dressur Kl. M** : 8. Carola Timpe, Shamrock; Dressur Kl. S*/S3: 1. Andrea Timpe, First Class; 2. Andrea Timpe, For the Memory; 2. Andrea Timpe,

Cherry Lady; Dressur Kl. S*/S5: 3. Andrea Timpe, Cherry Lady; 12. Andrea Timpe, For the Memory; Dressur Kl. S*** Intermediaire II: 4. Andrea Timpe, Dixieland; Dressur Kl. S*** Grand Prix de Dressage: 1. Andrea Timpe, Dixieland

Ergebnisse Bottrop, 10.-12.04.2015

Dressur Kl. S* : 12. Carina RÜth, Wolken-schein

Ergebnisse CDI Nieuw en St. Joosland, 09.-12.04.2015

Dressur Kl. S* Prix St. Georges: 13. Andrea Timpe, First Class; Dressur Kl. S** Intermediaire I: 11. Andrea Timpe, First Class; Dressur Kl. S** Intermediaire I Kür: 12. Andrea Timpe, First Class; Dressur Kl. S*** Grand Prix: 16. Andrea Timpe, Don Darwin; Dressur Kl. S*** Grand Prix Kür: 8. Andrea Timpe, Don Darwin

Ergebnisse Ennepetal-Meininghausen, 18.-19.04.2015

Dressurreiter Kl. A: 7. Sandra Marek, Estina; 9. Leanda Ferreira, Voice of Harmonie

Ergebnisse Mettmann Reitanlage Löckenhoff, 17.04.2015

Dressur Kl. S* : 3. Luisa Emmerich, D' Artagnon; Dressur Kl. S* f. junge Pferde: 6. Andrea Timpe, For the Memory; Dressur Kl. S*** : 2. Andrea Timpe, Dewindo

Ergebnisse Vechta, 18.-19.04.2015

Pony-Dressur Kl. L** : 4. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär

Ergebnisse Iserlohn-Rheinen, 17.-19.04.2015

Dressur Kl. S* : 10. Maike Ksoll, Graf Rau-eck; Dressur Kl. S* Prix St. Georges Kür: 5. Maike Ksoll, Graf Raueck

Ergebnisse Massener Heide, 21.-26.04.2015

Dressur Kl. S* Prix St. Georges (1): 3. Andrea Timpe, First Class; Dressur Kl. S* Prix St. Georges (2): 3. Carola Timpe, Incocco-Jambo; Dressur Kl. S* Prix St. Georges Kür: 2. Andrea Timpe, First Class; 5. Carola Timpe, Incocco-Jambo; Dressur Kl. S*** Kurz-GP: 3. Andrea Timpe, Dixieland; Dressur Kl. S*** Grand Prix Kür: 3. Andrea Timpe, Dixieland; 1. Qualifikation BRC, Dressur Kl. S*** Grand Prix de Dressage: 3. Andrea Timpe, Dewindo; 2. Qualifikation BRC, Dressur Kl. S*** Grand Prix Special: 8. Andrea Timpe, Dewindo

Ergebnisse Neuenrade-Küntrop, 24.-26.04.2015

Dressur Kl. L* : 3. Stephanie Wokittel, Donnerprinz; Dressur Kl. M* : 3. Carina RÜth, Alina; Dressur Kl. M** : 2. Carina RÜth, Wolken-schein

Ergebnisse Wipperfürth-Kreuzberg, 24.-26.04.2015

Dressur Kl. L* : 3. Elena Fostiropoulos, Flash Dancer;

Ergebnisse Wipperfürth-Kreuzberg, 30.04.-03.05.2015

Dressurpferde Kl. L: 4. Carola Timpe, Freddy Frinton; Dressur Kl. S* Prix St. Georges: 2. Andrea Timpe, For the Memory; 4. And-

rea Timpe, Cherry Lady; 9. Isabelle Spielmanns, Royal Black Sun; Dressur Kl. S** Intermediaire I Kür: 7. Isabelle Spielmanns, Royal Black Sun; Dressur Kl. S*** Kurz-GP: 2. Andrea Timpe, Dixieland; Dressur Kl. S*** Grand Prix de Dressage: 1. Andrea Timpe, Dixieland

Ergebnisse Bochum-Werne, 09.-10.05.2015

Dressur Kl. L* : 4. Nadine Mieves, Today; 7. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie

Ergebnisse Nierenhofer Reitertage, 14.-17.05.2015

Dressur-Wettbewerb (1): 4. Leanda Ferreira, Voice of Harmonie; 14. Pauline-Ilse Küper, D' Artagnan; 14. Anna Kubis, Dumbledore; Dressur-Wettbewerb (2): 2. Anja Bindig, Roosevelt; Reiter-Wettbewerb: 2. Edda Leifeld, Sampiero; Pony-Reiter-Wettbewerb (1): 1. Pauline-Ilse Küper, D' Artagnan; 2. Chiara Guss, Champagne; 4. Joline Kasper, Lambara; Pony-Reiter-Wettbewerb (2): 6. Raja Backhaus, Nino; Pony-Reiter-Wettbewerb (3): 5. Maxima Schwarze, Nino; Dressurpferde Kl. A (1): 4. Marina Wrobeln, Darwin; Dressurpferde Kl. A (2): 1. Andrea Timpe, Follow me; 4. Carola Timpe, Berti N; 5. Andrea Timpe, Fidelio; Dressurpferde Kl. L: 2. Carola Timpe, Freddy Frinton; Dressur Kl. A* (11/1): 3. Leanda Ferreira, Voice of Harmonie; 8. Sophia Fostiropoulos, Fille Noir; Dressur Kl. A* (11/2): 1. Sandra Marek, Estina; Dressur Kl. A* (12/1): 3. Sophia Fostiropoulos, Fille Noir; 4. Leanda Ferreira, Voice of Harmonie; 7. Sophia Fostiropoulos, Rocki; Dressur Kl. A* (12/2): 6. Melanie Tillmann, Giglberg's Bluebell; 8. Anja Bartsch, Deelight; Dressurreiter L.: 3. Melanie Tillmann, Giglberg's Bluebell; 5. Andrea Kubaschek, Ragazzo Elegante; Dressur Kl. L* - Tr. (1): 1. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; Dressur Kl. L* - Tr. (2): 4. Birte Verhoeven, Sampiero; 5. Julia Schwedes, Remmidemmi; Dressur Kl. L* - Kand.: 1. Nadine Mieves, Today; 3. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie; 4. Nadine Mieves, Fille Noir; 4. Elena Fostiropoulos, Flash Dancer; Dressur Kl. L* Kür: 1. Elena Fostiropoulos, Flash Dancer; 3. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie; 4. Nadine Mieves, Today; 5. Nadine Mieves, Fille Noir; Dressur Kl. M* : 1. Nadine Mieves, Breitling's Brightness; 2. Carina RÜth, Alina; Dressur Kl. M* Kür: 1. Carina RÜth, T.J. Mo; 3. Nadine Mieves, Breitling's Brightness; 6. Birte Verhoeven, Weltall; 11. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie; Dressur Kl. M* (1): 1. Luisa Emmerich, D' Artagnon; Dressur Kl. M* (2): 1. Carola Timpe, Cracker Jack; 1. Carina RÜth, Wolken-schein; 3. Carola Timpe, Shamrock; 5. Carina RÜth, T.J. Mo; 6. Maike Ksoll, Pantani; Dressur Kl. M** : 2. Carina RÜth, Wolken-schein; 3. Luisa Emmerich, D' Artagnon; 5. Carina RÜth, T.J. Mo; 6. Maike Ksoll, Pantani; 7. Carola Timpe, Shamrock; Dressur Kl. S* (1): 1. Carola Timpe, Incoc-

Ergebnisse

co-Jambo; 3. Andrea Timpe, For the Memory; Dressur Kl. S* (2): 1. Andrea Timpe, Cherry Lady; 4. Carina RÜth, Wolkenschein; Dressur Kl. S* (3): 3. Luisa Emmerich, Daytona

Ergebnisse Borken, 23.-25.05.2015

Dressur Kl. M*: 1. Carola Timpe, Cracker Jack; Dressur Kl. S* Prix St. Georges: 1. Andrea Timpe, Cherry Lady; 5. Andrea Timpe, First Class; Dressur Kl. S** Intermediaire Kür: 2. Andrea Timpe, Cherry Lady; Dressur Kl. S*** Intermediaire II: 3. Andrea Timpe, Dewindo; Dressur Kl. S*** Grand Prix de Dressage: 2. Andrea Timpe, Dixieland; Dressur Kl. S*** Grand Prix Kür: 2. Andrea Timpe, Dixieland

Ergebnisse Bochum-Nord, 22.-25.05.2015

Dressur Kl. L*: 5. Nadine Mieves, Breitling's Brightness;

Ergebnisse Kalthof, 22.-25.05.2015

Dressur Kl. L*: 5. Elena Fostiropoulos, Flash Dancer; Dressur Kl. M*: 7. Carina RÜth, Alina

Ergebnisse Hasslinghausen, 23.-25.05.2015

Dressur Kl. A: 7. Leanda Ferreira, Voice of Harmonie; 12. Laura Marie Siegmar, Highlight H; Dressur Kl. L: 5. Melanie Tillmann, Giglberg's Bluebell; Dressur Kl. L Nürnberger Burg Pokal: 2. Tami Hebler, Golden Devil; 5. Julia Schwedes, Remmidemmi; Dressur Kl. L: 4. Nadine Mieves, Today

Ergebnisse Sprockhövel Auf der Gethe, 30.-31.05.2015

Dressurpferde Kl. A: 4. Joana Klodt, Lou Malie; Dressurreiter Kl. A: 8. Leanda Ferreira, Voice of Harmonie; Dressur Kl. L* - Tr.: 10. Tami Hebler, Golden Devil; Dressur Kl. L* - Kand.: 3. Nadine Mieves, Ruby Sue; 4. Elena Fostiropoulos, Flash Dancer

Ergebnisse Goch, 06.-07.06.2015

Pony-Dressur Kl. L*: 3. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär

Ergebnisse Dortmund-Somborn, 04.-07.06.2015

Dressur Kl. M*: 7. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie

Ergebnisse Kalthauser Höhe, 12.-14.06.2015

Dressur Kl. L* - Tr.: 4. Nadine Mieves, Ruby Sue; Dressur Kl. L* Kand.: 5. Nadine Mieves, Today

Ergebnisse Silverthof, 12.-14.06.2015

Reitpferdeprüfung 3j: 2. Andrea Timpe, DeeJay; Pony-Dressur Kl. L*: 3. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; Pony-Dressur Kl. L* Kür: 4. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; Dressur Kl. S*: 3. Luisa Emmerich, Daytona; Dressur Kl. S* Prix St. Georges (1): 3. Andrea Timpe, First Class; 9. Andrea Timpe, Cherry Lady; Dressur Kl. S* Prix St. Georges (2): 2. Luisa Emmerich, Daytona; Dressur Kl. S*** Grand Prix de Dressage (1): 2. Andrea Timpe, Dewindo; Dressur Kl. S*** Grand Prix de Dressage (2): 2. Andrea Timpe, Dixieland; Dressur Kl. S*** Grand Prix Special: 5. Andrea Timpe, Dixieland; Dressur Kl. S*** Grand Prix Kür: 3. Andrea Timpe, Dewindo

Ergebnisse Rheinische Meisterschaften Langenfeld, 18.-21.06.2015

Dressur Kl. S* Prix St. Georges: 2. Andrea Timpe, First Class; Dressur Kl. S** Intermediaire I Kür: 2. Andrea Timpe, First Class

Ergebnisse Kreismeisterschaft Remscheid, 18.-21.06.2015

Dressur Kl. A*: 1. Sandra Marek, Estina; Dressur Kl. A** Gesamtwertung: 1. Sandra Marek, Estina; Dressur Kl. L* (1): 3. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; Dressur Kl. L* (2): 4. Melanie Tillmann, Giglberg's Bluebell; Dressur Kl. L* KM-Finale: 1. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; 2. Melanie Tillmann, Giglberg's Bluebell; Dressur Kl. L* Gesamtwertung: 1. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; 3. Melanie Tillmann, Giglberg's Bluebell; Dressur Kl. M*: 4. Maike Ksoll, Pantani; 6. Anna Wrobeln, Redstone; 8. Carina RÜth, T.J. Mo; Dressur Kl. M** KM-Finale: 2. Maike Ksoll, Pantani; 4. Carina RÜth, T.J. Mo; 6. Anna Wrobeln, Redstone; Dressur Kl. M** Gesamtwertung: 3. Maike Ksoll, Pantani

Ergebnisse Schwerte, 26.-28.06.2015

Dressur Kl. M**: 3. Carina RÜth, Wolkenschein

Ergebnisse Westfälische Meisterschaften Freudenberg, 15.-19.07.2015

Dressurpferde Kl. L: 2. Carola Timpe, Freddy Frinton; Pony-Dressurreiter 1. Wertung Westf. Meistersch.: 4. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; Pony-Dressurreiter 2. Wertung Westf. Meistersch.: 3. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; Pony-Dressurreiter 3. Wertung Westf. Meistersch.: 2. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; Pony-Dressurreiter Gesamtwertung Westf. Meistersch.: 2. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; Dressur Kl. S* 1. Wertung Westfälische Meistersch. J.R.: 5. Luisa Emmerich, D' Artagnon, 6. Luisa Emmerich, Daytona; Dressur Kl. S* 2. Wertung Westfälische Meistersch. J.R.: 5. Luisa Emmerich, Daytona; Dressur Kl. S* 3. Wertung Westfälische Meistersch. J.R.: 11. Luisa Emmerich, Daytona; Dressur Kl. S* Gesamtwertung Westfälische Meistersch. J.R.: 6. Luisa Emmerich, Daytona; Dressur Kl. S* Prix St. Georges: 6. Andrea Timpe, First Class; 7. Andrea Timpe, For the Memory; 8. Carola Timpe, Incocco-Jambo; 10. Isabelle Spielmanns, Royal Black Sun; Dressur Kl. S** Intermediaire I: 3. Isabelle Spielmanns, Royal Black Sun; 4. Andrea Timpe, For the Memory; Dressur Kl. S*** Kurz-GP 1. Wertung Westf. Meisterschaft: 3. Andrea Timpe, Dixieland; 4. Andrea Timpe, Don Darwin; Dressur Kl. S*** Kurz-GP 2. Wertung Westf. Meisterschaft: 3. Andrea Timpe, Dixieland; 8. Andrea Timpe, Don Darwin; Westfälische Meisterschaft Dressur: 3. Andrea Timpe, Dixieland; 4. Andrea Timpe, Don Darwin

Ergebnisse Breckerfeld, 24.-26.07.2015

Dressurpferde Kl. L: 4. Carola Timpe, Freddy Frinton; Dressur Kl. M*: 2. Carola Timpe, Cracker Jack; Dressur Kl. S*** Intermediaire II: 2. Andrea Timpe, Don Darwin; Dressur Kl. S*** Grand Prix de Dressage: 1. Andrea Timpe, Dixieland; 2. Andrea Timpe, Dewindo; Dressur Kl. S** Grand Prix KürW Finale: 2. Andrea Timpe, Dixieland; 4. Andrea Timpe, Dewindo

Ergebnisse Trakehner Bundesturnier Hannover, 23.-26.07.2015

Dressur Kl. M*: 6. Carina RÜth, Alina; Dressur Kl. M**: 4. Carina RÜth, Alina; Dressur Kl. M** Finale: 6. Carina RÜth, Alina

Ergebnisse Bochum-Stiepel, 31.07.-02.08.2015

Dressurreiter Kl. A: 1. Christina Borowski, Carmelita; Dressur Kl. L* Tr.: 3. Melanie Tillmann, Eichhof's Nabucco; Dressur Kl. L* Kand. (1): 5. Melanie Tillmann, Eichhof's Nabucco; Dressur Kl. L* Kand. (2): 2. Nadine Mieves, Ruby Sue; 7. Nadine Mieves, Today; Dressur Kl. M*: 8. Carina RÜth, T.J. Mo; Dressur Kl. M**: 5. Francesca Beyer, Cardos G.i.H.

Ergebnisse Westfalen-Woche, 29.07.-02.08.2015

Pony-Reitpferde: 6. Josy Deinert, Don Castello; Pony-Dressur Kl. L** (1): 7. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; Pony-Dressur Kl. L** (2): 4. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär

Ergebnisse Essen-Heidhausen, 07.-09.08.2015

Dressur Kl. M**: 8. Carina RÜth, Alina; 9. Carola Timpe, Cracker Jack

Ergebnisse Bergisch-Gladbach, 06.-09.08.2015

Dressur Kl. M**: 2. Carola Timpe, Flash Dancer; Dressur Kl. S*** Grand Prix de Dressage: 4. Andrea Timpe, Dewindo; Dressur Kl. S*** Grand Prix Kür: 4. Andrea Timpe, Dewindo

Ergebnisse Datteln, 12.-16.08.2015

Reitpferde 3-j.: 1. Andrea Timpe, DeeJay; Dressur Kl. L: 2. Andrea Timpe, Double Trouble; Dressur Kl. M** (1): 4. Maike Ksoll, Pantani; 7. Carina RÜth, T.J. Mo; Dressur Kl. M** (2): 10. Carola Timpe, Cracker Jack; Dressur Kl. S* Youngster: 4. Luisa Emmerich, D' Artagnon; Dressur Kl. S* Prix St. Georges: 2. Luisa Emmerich, Daytona

Ergebnisse Dumberg, 14.-16.08.2015

Dressur Kl. A*: 7. Sophia Sabatzki, Bounty; Dressur Kl. L* Kand.: 1. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie; 6. Nadine Mieves, Today; Dressur Kl. L* Tr. Qualif. z. Nürnberger Burgpokal: 8. Nadine Mieves, Ruby Sue

Ergebnisse Ahaus, 14.-16.08.2015

Dressur Kl. M**: 1. Andrea Timpe, Rock Revival; Dressur Kl. S*: 2. Andrea Timpe, For the Memory; 8. Andrea Timpe, Rock Revival; Dressur Kl. S**: 2. Andrea Timpe, For the Memory; 6. Andrea Timpe, Rock Revival

Ergebnisse Menden, 21.-23.08.2015

Dressurpferde Kl. L: 2. Bettina Gressner, El Campeon

Ergebnisse Essen-Kupferdreh, 21.-23.08.2015

Dressur Kl. E: 12. Jessica Reiter, Roosevelt; Dressur Kl. A: 2. Sandra Marek, Estina

Ergebnisse Volmarstein, 21.-23.08.2015

Dressur Kl. L* Tr.: 1. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; Dressur Kl. L* Kand.: 10. Nadine Mieves, Today; Dressur Kl. M*: 9. Nadine Mieves, Breitling's Brightness

Ergebnisse Bühren-Breckerfeld, 28.-30.08.2015

Dressur Kl. L* Kand.: 1. Stephanie Wokittel,

Ergebnisse

Donnerprinz

Ergebnisse Germete, 03.-06.09.2015

Dressur Kl. M**: 1. Andrea Timpe, Rock Revival; Dressur Kl. S*: 1. Andrea Timpe, For the Memory; 2. Andrea Timpe, Cherry Lady

Ergebnisse Gelsenkirchen, 04.-06.09.2015

Dressur Kl. M**: 5. Carola Timpe, Abagon

Ergebnisse Witten-Sprockhövel, 05./06.09.2015

Dressur Kl. M*: 3. Carina RÜth, T.J. Mo; 4. Carina RÜth, Laskalino

Ergebnisse Essen-Byfang, 06.09.2015

Dressur Kl. E: 7. Sarah Kordges, Outstanding Highlight; Dressurreiter Kl. A: 2. Sarah Kordges, Outstanding Highlight

Ergebnisse Deutsche Jugendmeisterschaft Zeiskam, 11.-13.09.2015

Pony-Dressur Kl. L** Tr.: 10. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär

Ergebnisse Essen-Byfang, 18.-20.09.2015

Springen Kl. A**: 8. Jenny Klimmeroth, Comec

Ergebnisse Dinslaken-Hiesfeld, 18.-20.09.2015

Pony-Dressur Kl. L** Tr.: 1. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär

Ergebnisse Dortmund-Brechten, 17.-20.09.2015

Dressurreiter Kl. L: 5. Helena Eickhoff, Der Elfenprinz

Ergebnisse Fröndenber, 18.-20.09.2015

Dressur Kl. M*: 6. Andrea Timpe, For The Memory; 8. Luisa Emmerich, Daytona; Dressur Kl. M**: 6. Andrea Timpe, For the Memory; 7. Luisa Emmerich, Daytona; Westfälische Vereinsmeisterschaft Dressur: 4. Andrea Timpe, For the Memory / Luisa Emmerich, Daytona

Ergebnisse Medinger Auktions Cup, 24.-25.09.2015

Dressur Kl. M**: 4. Andrea Timpe, For the Memory; Dressur Kl. S*: 4. Andrea Timpe, For the Memory; Dressur Kl. S*** Grand Prix de Dressage: 2. Andrea Timpe, Dixieland; Dressur Kl. S*** Grand Prix Kür: 1. Andrea Timpe, Dixieland; 4. Andrea Timpe, Dewindo

Ergebnisse Herdecke-Ende, 25.-27.09.2015

Dressur Kl. L: 4. Helena Eickhoff, Der Elfen-

prinz

Ergebnisse Marl, 25.-27.09.2015

Dressur Kl. L** Kand.: 1. Nadine Mieves, Breitling's Brightness

Ergebnisse Anikum ADC, 30.09-04.10.2015

Dressur Kl. S*: 3. Isabelle Spielmanns, Royal Black Sun; Dressur Kl. S* Prix St. Georges: 3. Isabelle Spielmanns, Royal Black Sun

Ergebnisse Kirchhellen, 02-04.10.2015

Dressur Kl. L** Kand.: 6. Elena Fostiropoulos, Flash Dancer; Dressur Kl. S*: 1. Andrea Timpe, For the Memory; Dressur Kl. S* Prix St. Georges: 4. Andrea Timpe, For the Memory; Dressur Kl. S** Intermediaire I: 1. Andrea Timpe, For the Memory; 9. Luisa Emmerich, D' Artagnon; Dressur Kl. S***: 2. Andrea Timpe, Dewindo

Ergebnisse Ober-Castrop, 02.-04.10.2015

Dressur Kl. L*: 1. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; Pony-Dressur Kl. L**: 4. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär

Ergebnisse Werdohl-Rentrop, 10.-11.10.2015

Komb. Dressur Kl. L* Kand.: 2. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie

Ergebnisse Gut Hohenkamp, 10.-11.10.2015

Dressurpferde Kl. L: 7. Andrea Timpe, Double Trouble; Dressur Kl. S*: 3. Andrea Timpe, Cherry Lady; Dressur Kl. S* Prix St. Georges: 2. Andrea Timpe, Cherry Lady; Dressur Kl. S*** Intermediaire II: 1. Andrea Timpe, Don Darwin; Dressur Kl. S*** Grand Prix de Dressage: 3. Andrea Timpe, Dixieland

Ergebnisse Wipperfürth-Kreuzberg, 03.-10.10.2015

Dressur Kl. L* Kand.: 3. Nadine Mieves, Today

Ergebnisse Anikum ADC, 14.-18.10.2015

Dressur Kl. S* (1): 1. Andrea Timpe, For the Memory; Dressur Kl. S* (2): 2. Andrea Timpe, Cherry Lady; Dressur Kl. S* Prix St. Georges: 3. Andrea Timpe, Cherry Lady; 7. Andrea Timpe, Rock Revival; Dressur Kl. S*** Kurz-GP: 2. Andrea Timpe, Dixieland; 4. Andrea Timpe, Don Darwin; Dressur Kl. S*** Grand Prix Special: 1. Andrea Timpe, Dixieland; 2. Andrea Timpe, Don Darwin; Dressur Kl. S*

Amateure: 5. Isabelle Spielmanns, Royal Black Sun; Dressur Kl. S** Intermediaire I Amateure: 6. Isabelle Spielmanns, Royal Black Sun

Ergebnisse Bochum-Nord, 17.10.2015

Springen Kl. L: 7. Jenny Klimmeroth, Comec

Ergebnisse Bochum-Nord, 18.10.2015

Dressur Kl. M**: 4. Maike Ksoll, Pantani; Dressur Kl. L* Tr.: 2. Bettina Gressner, El Campeon

Ergebnisse Unna-Massen, 29.-30.10.2015

Dressur Kl. L* Tr.: 1. Bettina Gressner, El Campeon; Dressur Kl. M**: 6. Carola Timpe, Abagon; Dressur Kl. S* Prix St. Georges: 2. Andrea Timpe, Cherry Lady; 8. Carola Timpe, Abagon

Ergebnisse Anikum ADC, 28.10.-01.11.2015

Dressur Kl. S*: 4. Isabelle Spielmanns, Royal Black Sun; Dressur Kl. S* Prix St. Georges: 5. Isabelle Spielmanns, Royal Black Sun

Ergebnisse Anikum ADC, 04.-08.11.2015

Dressurpferde Kl. L: 2. Andrea Timpe, Don Carismo; Pony-Dressur Kl. L** Tr. (1): 2. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; Pony-Dressur Kl. L** Tr. (2): 2. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; Dressur Kl. M**: 4. Luisa Emmerich, Spinoza; Dressur Kl. S* (1): 4. Andrea Timpe, For the Memory; Dressur Kl. S* (2): 1. Luisa Emmerich, Daytona; 4. Isabelle Spielmanns, Royal Black Sun; Dressur Kl. S* Prix St. Georges Kür Amateure: 3. Luisa Emmerich, Daytona; 4. Isabelle Spielmanns, Royal Black Sun; 6. Luisa Emmerich, D' Artagnon; Dressur Kl. *S: 3. Andrea Timpe, Cherry Lady; Dressur Kl. S* Prix St. Georges: 5. Andrea Timpe, Cherry Lady; Dressur Kl. S*** Grand Prix de Dressage: 5. Andrea Timpe, Dixieland; Dressur Kl. S*** Grand Prix Kür: 3. Andrea Timpe, Dixieland

Ergebnisse Appelhülsen, 27.-29.11.2015

Dressur Kl. S* Jun./J.R.: 2. Luisa Emmerich, Daytona; Dressur Kl. S*** Kurz-GP: 5. Andrea Timpe, Dixieland

Impressum

V.i.S.d.P.:

Arbeitskreis Vereinszeitschrift
ZRFV Hattingen u.U. e.V.

Leitung:

Michael Timpe

Layout:

Robert Nüßgen

Anschrift:

ZRFV Hattingen · Hufschlag
Balkhauser Weg 36 · 42555 Velbert
Telefon 02052/9616-10
Briefkasten im Reitzentrum
Hattingen/Velbert

Hufschlag und Verein im Internet:

Internet: www.zrfvhattingen.de
E-Mail: info@zrfvhattingen.de

 Termine  Termine  Termine  Termine  Termine  Termine

13.12.2015 - Weihnachtsschaureiten - Programm liegt bei

05., 07.-08.05.2016 - Nierenhofer Reiterstage

02.-03.07.2016 - Nierenhofer Dressurtage

01.-02.10.2016 - Nierenhofer Nachwuchsturnier

 Termine  Termine  Termine  Termine  Termine  Termine